

**Betrifft** : Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb  
**Hier** : Angaben zur Bekanntmachung einer Ausschreibung  
**Gewerk** : Erneuerung der Graffitibeschichtung der Außenfassade des Reichstagsgebäudes als Einzelmaßnahme und Beseitigung von Graffitianschlägen an ausgewählten Liegenschaften als Rahmenzeitvertrag

### **Beschränkte Ausschreibung mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb von Bauleistungen VOB, Teil A, Berlin**

- a) Auftraggeber: Deutscher Bundestag  
-Verwaltung-  
Stabsstelle ZTGM  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon (030) 227-31086  
Telefax (030) 227-36018
- b) Vergabeverfahren: Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem  
Teilnahmewettbewerb nach VOB/A § 3 Nr. 1 Abs. 2  
**Vergabe-Nr. ZT-GM/T50-05/008 (bitte stets angeben)**
- c) Art des Auftrags: Einzelmaßnahme und Rahmenzeitvertrag
- d) Ausführungsort: Reichstagsgebäude und ausgewählte Liegenschaften des  
Deutschen Bundestages in Berlin
- e) Art und Umfang der Leistungen: Titel 1: Erneuerung der Graffitibeschichtung der Außenfassade  
des Reichstagsgebäudes als Einzelmaßnahme  
Titel 2: Beseitigung von Graffitianschlägen an ausgewählten  
Liegenschaften als Rahmenzeitvertrag
- f) Aufteilung in Lose: Nein
- g) Erbringung von  
Planungsleistungen: Nein
- h) Ausführungszeitraum: Einzelmaßnahme, Titel 1: 04.07.2005 bis 26.08.2005  
Rahmenzeitvertrag, Titel 2: 01.07.2005 bis 30.06.2008
- j.) Ablauf der Einsendefrist für die  
Anträge auf Teilnahme: **12.04.2005** (Eingangsstempel)
- k) Anschrift an die die Anträge zu  
richten sind: Deutscher Bundestag, Verwaltung  
Stabsstelle ZTGM  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon (030) 227-31086  
Telefax (030) 227-36018
- l) Abfassung des Angebotes: Deutsch
- m) Aufforderung zur  
Angebotsabgabe, Tag der  
spätesten Absendung: **10.05.2005**
- n) Geforderte Sicherheiten: Keine

- o) Zahlungsbedingungen: Gemäß Verdingungsunterlagen
- p) Geforderter Eignungsnachweis: **Dem Teilnahmeantrag sind die folgenden Nachweise und Erklärungen beizufügen:**
1. Angaben zum Umsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren (VOB/A § 8 Nr. 3 (1) a)
  2. Ausführung von **vergleichbaren** Leistungen, **Maßnahmen sach- und bedarfsgerchter Graffitiabwehr (zwingende Voraussetzung!)**, in den letzten 3 Geschäftsjahren **unter Benennung des Objektes, des Auftraggebers mit Ansprechpartner und Telefonnummer** (VOB/A § 8 Nr. 3 (1) b)
  3. Zahl der beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Berufsgruppen (VOB/A § 8 Nr. 3 (1) c)
  4. Angaben zur technischen Ausrüstung (VOB/A § 8 Nr. 3 (1) d)
  5. Angaben zu dem für die Leitung und Aufsicht vorgesehenen technischen Personal (VOB/A § 8 Nr. 3 (1) e)
  6. Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister (VOB/A § 8 Nr. 3 (1) f)
  7. Nachweis über RAL-GZ „Anti-Graffiti“ Zertifizierung des Unternehmens/Kopie
  8. Freistellungsbescheinigung/Kopie
  9. Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes/Eigenerklärung
  10. Bescheinigung der Berufsgenossenschaft/Eigenerklärung
- Das Fehlen der unter 1 - 10 genannten (aktuellen und gültigen) Nachweise/Erklärungen führt zur Nichtberücksichtigung bei der Angebotsaufforderung.**
- Ein Gewerbezentralregisterauszug und ein Nachweis der Haftpflichtversicherung mit Angaben zum Versicherungsunternehmen und der Deckungssummen sind auf Verlangen der Vergabestelle bis zum Ablauf der von der Vergabestelle zu setzenden Frist nachzureichen, bei Nichtvorlage wird der Teilnahmeantrag ebenfalls nicht berücksichtigt.**
- q) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote. Es sind keine zugelassen.
- r) Beschwerdestelle: Deutscher Bundestag  
-Verwaltung-  
Frau Referatsleiterin ZA 4  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon (030) 227-30538  
Telefax (030) 227-36040